

Jaspes Tagebuch

Jaspe ist ein ganz lieber Hundejunge. Er ist kuschelbedürftig und liebt seine Menschen über alles. Inzwischen ist er stubenrein und super leinenführig, da er SEINEN Menschen sowieso nicht verlassen will, auch nicht für irgendetwas Leckeres, oder eine Hasenspur. Er ist ein toller Wachhund und verbellt alle, die der Tür nahe kommen. Manchmal ist er noch ein bisschen zu aufgeregt, aber das darf er im Moment auch noch, weil er seine Angst vor Menschen erst langsam ablegt.

17.12.2016	Übernahme aus ganz lieben Händen, ein schlotterndes Bündel, Autofahrt unkompliziert, dann unter die Bank der Sitzecke, lässt sich streicheln und tragen
19.12.2016	kommt freiwillig unter seiner Bank vor und geht schon mal in den Garten und lernt Wanda kennen
20.12.2016	macht den ersten Ausflug an der Leine, Frauchen muss aufpassen, dass sie nicht ständig über ihn fällt
22.12.2016	lernt Hunde auf der Hundewiese kennen, totale Aufregung, aber auch Neugier, wenn die doofen Menschen nicht dabei wären
26.12.2016	läuft gut mit der Schleppeleine, hat Spaß mit Wanda, frisst endlich an der gemeinsamen Futterstelle, kein Futterneid
28.12.2016	Er ist stubenrein.....wie schön und so schnell, ist schon viel entspannter, tobt mit Wanda, total stressfrei
31.12.2016	orientiert sich an SEINEN Menschen; mit zwei Hunden entspannt auf der Couch
03.01.2016	Alles wird besser.... Wir haben viel Spaß!

Jaspe folgt mir auf Schritt und Tritt und legt sich dann ganz brav und still in meine Nähe. Bei fremden Menschen beherrscht ihn anfangs noch die Angst. Er bellt dann am Anfang sehr aufgeregt, bis alle sich gesetzt haben, dann ist Ruhe und er entspannt sich wieder. Ich denke, er ist eher ein Schutzhund. Jagdliche Ambitionen hat er nicht. Jaspe ist 53cm groß und schlank und wird nach meinem Dafürhalten auch nicht viel größer. Das Fellchen glänzt wieder. Insgesamt hat er sich in der kurzen Zeit wirklich ausgezeichnet entwickelt. Das Bellen vor Aufregung wird sich noch legen, wenn er mehr Sicherheit hat. Gestern hat er das erste Mal ein Brot von der Tischkante geklaut, er fängt langsam an, sich etwas zu trauen. Ich habe geschimpft und er hat sich schuldbewusst in sein Körbchen verzogen. Man kann ihn also auch gut erziehen. Er reagiert

Jaspes Tagebuch

gut auf unsere Ansprache. SITZ klappt auch schon(manchmal). Mit Wanda spielt und tobt er. Nach anfänglichen Eifersüchteleien von unserer Großen klappt auch das prima. Beide waren auch schon für zwei Stunden allein, keine Verluste bei Möbeln oder Schuhen.

Wer also Spaß an einem knuddeligen Kobold mit leichtem Erziehungsbedarf hat,....